

10 Tage nach seinem Krebstod

Hier tragen sie Ehren-OB Klaus Bungert zu Grabe



Mit weißen Rosen ist Klaus Bungerts Sarg geschmückt. 700 Trauergäste folgen ihm zum Ehrengrab auf dem Nordfriedhof

Von vielen geliebt, von allen geachtet: Ehren-OB Klaus Bungert (1926 - 2006) ▶



Von BRIGITTE RÖBEL
„Sein Leben war ein Segen für die Stadt und ihre Menschen.“
Pastorin Felicitas Schulz-Hoffmann
Düsseldorf - Tränen bei der Trauerfeier für Alt-OB Klaus Bungert († 80) in der Kapelle des Nordfriedhofs. 15 Jahre lang hatte er die Geschicke der Stadt gelenkt.

Düsseldorfs beliebtester Politiker - er war in der Nacht zum 25. November an einem schweren Krebsleiden verstorben (BILD berichtet).

700 Trauergäste folgten gestern mit Karin

Frankenhauser, 27 Jahre lang Bungerts Lebensgefährtin, dem mit weißen Rosen geschmückten Mahagoni-Sarg zum Ehrengrab.

35 Kränze standen dort aufgereiht. Darunter einer von Heino und dessen Frau Hannelore, ein anderer von der DEG. Ein weiterer von Peter, dem stadtbekanntem Bettler von der Kö. Nachfolger Joachim Erwin (57, CDU): „Klaus Bungert war volksnah, für viele eine Art Vaterfigur.“

Und er hat seine Spuren in Düsseldorf hinterlassen: In Bungerts Amtszeit wurde die U-Bahn gebaut, entstand der Rheinfahrtunnel. 1987 holte er die Bundesgartenschau, erweiterte dafür den Volksgarten zum Südpark.